

# Sitzung 2018-11-28

Protokoll
Datum=28.11.2018
Zeit=18:00 - 19:40 Uhr
Protokollant=Mark, Florian
Redeleitung= Daniel
Anwesende= Mark, Florian, Robin, Kevin O. (bis 18:45 Uhr), Steffi, Heiko, Claas, Daniel, Marko, Khang (bis 18:20 Uhr), Kevin N. (bis 18:20 Uhr), Max K. (bis 18:20 Uhr), Joachim, Jean-Pierre, Stefan P. (ab 18:10 bis 18:40 Uhr), Max W.(ab 18:20), Johannes (ab 19:05 Uhr bis 19:15 Uhr), Tobias H. (ab 19:05 Uhr), Nadine (ab 19:05 Uhr bis 19:15 Uhr)

## Post

- Zettel mit Pseudocode
- 1 und 2 Cent (werden in die Kaffeekasse getan)
- Flyer mit Workshopangeboten vom Schreibcenter

## Emails

- Eröffnung 806qm
- Können Menschen FZS-Menschen aufnehmen? von Franzi

## Mitteilungen

- Filmkreis war da wegen Kaffeetassen für Marvel Madness
  - Wenn sie die Tassen wieder zurückgeben, diese auf Sauberkeit überprüfen.
- Plakate von EY wurden sehr unachtsam auf Pinnwände (Dekanatspinnwand, Pinnwand der Gleichstellungsbeauftragten, UKP etc.) gepackt. Bitte an FSler\*innen: diese wieder abhängen, da EY keine Erlaubnis dafür hat

## Termine

- 05.12. Nikolausfeier
- 06.12. 13:30 LuSt-Sitzung

# Rückblick

- Der Boden in D120 wurde nun freigeräumt.
- Treffen zur Ersti-App war am 28.11.

# Unterausschüsse & Gremien

- UA LuSt
  - UA-LuSt trifft sich ab dem 13.12. um 11:30 Uhr wöchentlich zum Jour fixe
  - am 05.12. 13:30 Uhr LuSt-Vorbesprechung (wird noch per Mail angekündigt)

# Aufgaben

- Wasserspender: Bisher hat niemand beim Dekanat bzw. bei den Fachgebieten nach Spenden für den Wasserspender nachgefragt. Es finden sich nach wie vor keine Freiwilligen, die sich der Aufgabe annehmen wollen.

# TOPs

# Videospiel-Turnier (Marko, Khang, Kevin N.)

- Studierende (4 bis 5 Leute) möchten ein öffentliches Videospiel-Turnier mit ca. 30 Leuten ausrichten und fragen uns hierzu, ob und welche Räumlichkeiten sie nutzen dürfen.
  - Sie machen solche Turniere länger bereits woanders, allerdings privat ohne juristische Person (Verein etc.) dahinter.
- Die notwendige Technik würden sie selbst mitbringen.
- Die Veranstaltung soll regelmäßig wochenends nachmittags bis abends stattfinden.
- Probleme:
  - Schließberechtigungen fehlen
    - Altes Hauptgebäude wäre da weniger ein Problem.

- Anmeldung bei der Uni
- Vorgeschlagenes Verfahren: Anmeldung als Hochschulgruppe
  - hierzu beim Hochschulgruppenreferat beim AStA anfragen

## Siffigkeit der E1-Teeküche (Stefan)

- Die E1-Teeküche ist in letzter Zeit sehr siffig:
  - D.h. es steht oftmals viel schmutziges Geschirr herum, was nicht in die Spülmaschine eingeräumt worden ist.
- Lösungsvorschläge:
  - Bei den Fachgebieten des Traktes herum gehen und das Gespräch suchen.
  - Die E1-Teeküche künftig abschließen.
- Gerüchte, dass die Teeküche nicht abgeschlossen werden darf, sind unbegründet.
- Maßnahme:
  - Stefan geht zu den Fachgebieten und zum Dekanat und holt Meinungen zur Abschließung der Teeküche ein.

## Ordnung in D120 (Stefan)

- Neulich wurde D120 aufgeräumt.
- Fundsachen:
  - Es standen viele Fundsachen auf dem Tisch herum (darunter Pitcher, Ordner etc.), was ein Problem für die Ordnung innerhalb unseres Fachschaftsraumes darstellt.
  - Die Fundsachenkiste wurde nun im Regal neben den Zeitschriften platziert.
  - Es wird diskutiert, ob die Fachschaft Fundsachen weiter annehmen soll. Nach deutschem Recht ist es vermutlich nicht illegal, Fundsachen anzunehmen.

Meinungsbild		
<i>Sollen wir in Zukunft Fundsachen zum nächstmöglichen Zeitpunkt nach C119 bringen, statt sie aufzubewahren?</i>		
Ja	Nein	Enthaltung
9	1	3

- Zeitschriften:
  - Es kümmert sich niemand mehr wirklich um die Zeitschriften. Dadurch verwarfeln die Zeitschriftenständer.
  - Es wird vorgeschlagen, zunächst einen *Zuständigen* zu finden. Sollte sich niemand finden, wird vorgeschlagen, auf einer künftigen Sitzung die Zeitschriften komplett abzubestellen.
  - Unsere Sammlung alter c't-Zeitschriften ist nun im Glaskasten zu finden.

- Garderobe:
  - An der Garderobe in D120 hängen viele Pullis und Jacken, die schon länger (Wochen und Monate) dort hängen, ohne abgenommen zu werden. Gerade jetzt im Winter ist Platz an der Garderobe rar.
  - Steffi wird die dort hängenden Klamotten einzeln durchgehen und versuchen, die Klamotten den Eigentümer\*innen zuzordnen. In Zweifelsfällen wird Steffi Mails mit Bildern der Klamotten über fs@ schicken.

## Solidarität mit Architektur, Biologie, Pädagogik et. al (Tobi)

- Tobias wirbt um Unterstützung der und Solidarität mit den Fachschaften Architektur, Biologie, Pädagogik etc. beim Kampf gegen die aktuell sehr schlechten Studienbedingungen.
- Es wird am 05.12. um 14 Uhr in der Mensa Stadtmitte eine Vollversammlung stattfinden, die sich diesem Thema widmet.
- Tobias fragt außerdem an, ob die Kommunikationskanäle der Fachschaft (das Wesentliche, Plakate, Mailinglisten etc.) dafür genutzt werden dürfen. Die Genehmigung hierfür hat er von der Sitzung nun erhalten.

## Qualifizierung stud. Mandatsträger\*innen (Tobi)

- Tobi sammelt Ideen für Workshops zur HoPo. Mögliche Workshops wären:
  - Hochschulpolitik
  - Akkreditierung/Systemakkreditierung
  - Redeleitung
  - Recht
  - Rhetorik
  - Texte schreiben (Positionspapiere, Stellungnahmen, Pressemitteilungen...)
- Tobias möchte die Fachschaft dazu anregen, weitere Ideen zu sammeln.
- Es gibt mehrere Anwesende, die ihr Interesse an einigen Workshops kundtun.

## Werbung am FB (Tobi)

- Es wird im Piloty viel mit Plakaten und Flyern geworben. Diese Werbemenge nimmt etwas überhand.

- Dieses Problem steht bereits auf der Agenda des FBRs. Der FBR wird entsprechend berichten.

## Selbstbeweihräucherung (Claas)

- Status quo: Organisator\*innen und Leitungsmitglieder wurden bisher auf der Nikolausfeier durch den Nikolaus geehrt und bekamen einen Schokonikolaus als Geschenk. Außerdem werden langjährige FS-Mitglieder auf ihrer Absolvierendenfeier mit einem Pokal geehrt.
- Es wurde zu diesem Thema getagt, um die Ehrungen und ihren Sinn auf der Nikolausfeier zu besprechen.
- Ergebnis: Meiste Ehrungen abschaffen, da es nur darum geht, sich selbst zu beweihräuchern. Außerdem viel Selbstbeweihräucherung vor Externen (wie Besucher\*innen der Nikolausfeier).
- Lösung: Verlegung der Ehrungen und Wertschätzungen der Nikolausfeier auf eine fachschaftsinterne Party/Feier
  - Diese Feier nicht in der Weihnachtszeit stattfinden lassen, da dort bereits viel gefeiert wird.
  - Stattdessen in der Sommerzeit nach dem Sommerfest, jedoch mit der Gefahr, mit Klausuren zu kollidieren.
  - Johannes meldet sich freiwillig, diese Feier zu organisieren.
- Es wird eingewendet, dass die Ehrung durch eine der Fachschaft nicht zugehörigen Person besser ist.
  - Das Gegenargument hierzu ist, dass quasi nie aktive Fachschaftlerinnen *selbst den Beifall geben*. Eine Feier (wie oben vorgeschlagen) würde den Rahmen anbieten, wo auch mal FSlerinnen anderen FSler\*innen danken können.

## Sonstiges

---

Revision #1

Created 2019-10-17 16:04:32 UTC by skriptwesen

Updated 2021-04-22 13:33:37 UTC by skriptwesen